

programm

music in space - images in time by norbert zehm & roland schrettl

13.März 2007 20:15 Uhr ORF TIROL kulturhaus

Eine sichtbare und hörbare Vernissage mit Kompositionen von Norbert Zehm
sowie Bildern und Installationen von Roland Schrettl und Norbert Zehm.

Es spielen: Klaviertrio „Line3“ (Tom Norris – Violine, Kate Shortt – Cello, N. Zehm – Klavier)
Gesang – Kathrin Walder, Pianistin – Karen Schlimp

19:30 Uhr Einlass Foyer mit Videoprojektion Multimedia-Symphonie „GAMES“

20:15 Uhr Einlass Studio

SEQUENCES II (1988)

Yamaha CX5M Computer, Synthesizer / Celli (Kate Shortt & Irina Zehm)

20:30 Uhr **Klaviertrio Nr. 4 - „Kate´s Dream (2006) - Uraufführung**

Violine, Cello, Klavier, Sounds von Pulsaren und computergenerierte Sounds

Ein Auftragswerk der Frau des Physiker Dr. Werner Federer zum 50. Geburtstag

Studioproduktion für CD im Jahr 2006 – heute erste Live – Uraufführung.

1. Teil: Rockin' Particles

- vivo

2. Teil: Quantum Dream

- tranquillo

- animato

- lento e tranquillo

Aus dem Klavierzyklus: Message Of The Corn Circles (1995)

„Cosmic Goldsmith“

Klavier: Karen Schlimp

20:50 Uhr **Offizielle Eröffnung der Vernissage**

21:20 Uhr **Time Windows (2007) – Uraufführung**

Ein Ausschnitt der neuen Symphony „MACHINES“ Text: Peter Wolf

Violine, Cello, Stimme, Synthesizer, Klavier und Soundeinspielungen

Stimme: Kathrin Walder

21:30 Uhr **Aus dem Klavierzyklus: Message Of The Corn Circles**

Klavier: Karen Schlimp

Harvest of Light

Circular Mystery

21:40 Uhr **Trio Nr. 2 „Kate´s Theme“ (2006)**

- con spirito

- lento e tranquillo – poco animato – Tempo I

- vivo

Die Bilder und Installation werden während des ganzen Abends im Studio und im Foyer präsentiert.

Tom Norris

Tom Norris wurde in Kent/England geboren und spielt seit dem 9. Lebensjahr Violine.

Er studierte an der „Chetham’s School of Music“ (Manchester) und an der „Guildhall School of Music“ in London, wo er seine Konzertreifeprüfung 1994 absolvierte.

Tom ist derzeit Stimmführer der 2. Violinen im London Symphony Orchestra, aber auch ein erfolgreicher Singer/Songwriter. Tom spielte als Solist mit dem Winnipeg Symphony Orchestra, dem Guildhall Symphony Orchestra und mit Kammerorchestern in ganz England.

Er spielt regelmäßig in den L.S.O. Chamber Music Series und dem New Music Festival in Winnipeg,

Seit Jahren Konzerttätigkeit in England und Österreich mit dem Klaviertrio ‚Line3‘ (Kate Shortt – Cello, N. Zehm – Klavier). Tom Norris nimmt derzeit sein neues Album im ‚Studio Central Station‘ in Tirol auf.

Kate Shortt

Die Cellistin, Pianistin, Jazzsängerin/Singer/Songwriter kommt aus London und studierte Cello an der Guildhall School of Music, u.a. bei Stefan Popov. Mit ihrer one- woman Kabarett Show tritt sie vor allem in und um London auf, aber auch auf Festivals, wie Edinburgh, London und Bracknell.

Ihre Arbeit als Cellistin umfasst eine Vielfalt an musikalischen Genres und Ensemble, z. Bsp. mit den Sängerinnen Christine Tobin und Frances Ruffelle. dem North London Choir „Songlines“ und sie arbeitete auch mit Gary Kemp, Tears for fears, Take That und Cliff Richard.

Kate spielt auch in der zeitgenössischen Improvisations Jazz Gruppe für die Poetin Penni Rimbaud und tritt schon seit vielen Jahren in den verschiedensten Festivals und Konzerten in Österreich, u.a. Klangspuren, Osterfestival Hall, ORF auf. Mit dem London Symphony Orchestra arbeitet sie zusammen an den Jugend Educational Projects.

Kate’s neues Album ‚Something to tell you‘ ist gerade fertig geworden und wird im Juni in London präsentiert.

Norbert Zehm

geb. in Innsbruck

stammt mütterlicherseits aus einer Maler / Bildhauer Familie, die väterliche Seite ist die musikalische.

Klavier und Kompositionsstudien am Innsbrucker Konservatorium und in London an der Guildhall School of Music and Drama.

Bösendorferstipendium (1983), Preis der Stadt Innsbruck für künstlerisches Schaffen (1986); Staatsstipendium für Komponisten (1990).

Erste Erfahrungen im Umgang mit bildnerischen Techniken und Materialien bei seinem Großvater, dem akad. Bildhauer Karl S. Unterberger – weitere Impulse waren auch sein Onkel, der Maler und Bildhauer Hartwig Unterberger und verschiedene Begegnungen mit Künstlern, auf deren Vernissagen er musizierte, im besonderen, die Aquarellistin Sieglinde Layr. Kurse am London College of Arts. Später Unterricht bei John Walton in Aldrans.

rege Unterrichts und Konzerttätigkeit in ganz Europa als Pianist und Keyboardspieler.

seit 1976 Mitglied verschiedener Pop u. Rockgruppen in Österreich und England.

1991 - 1995 Lehrbeauftragter für Komposition und Harmonielehre am Brucknerkonservatorium/Linz

lebte 1986 – 91 und 1995 bis 2002 in England - London und Liverpool

leitet seit 2004 seine eigene Musikschule „Zehm Kreativ Musikzentrum“ im Raum Innsbruck

Als Komponist wurden seine Werke u.a. in London, Edinburgh, Liverpool, Berlin, Brüssel, Wien, Sydney, Salzburg, Tiroler Festspiele/ erl (Symphonie), Bregenzer Festspiele, Klangspuren Schwaz, Galerie st. Barbara / Hall, Osterfestival ‚Musik der Religionen‘ 2001/ Hall/Innsbruck

bei BBC und ORF aufgeführt.

Musik für BBC Hörspiele, Theater, film und video

Schauspielmusiken (z.bsp. 1990 Edinburgh Festival, 1995 London ‚Raising Mrs Rossetti‘)

Gründer und Pianist des Klaviertrios ‚Line3‘ (seit 1990)

Roland Schrettl

geboren in Innsbruck, verheiratet, drei Kinder
hauptberuflich Mediendesigner und Internetspezialist in Innsbruck

Computergrafik & Media_Performances seit 1985
fine-art digitalpaintings & Videoinstallationen

Konzerte und Multimedia-Projekte zusammen mit Norbert Zehm:

Digitalmusicprojekt SYS64738 (1985)

Halley Zyklus (ORF 1986) für Violine, Synthesizer, Computer und Video, Live Performance

Visions2000 (ORF 1987) für Stimme, Streichtrio, Keyboards, Computergeneriertes Band und Video

Silberkreuzung (1995/1996) Auftragswerk Klangspuren '96 Festival

Symphonie nr.1 „Games“ Festspiele Erl 2004

Karen Schlimp

Klavierstudium in Wien und London, Improvisationslehrausbildung an der Musikhochschule Leipzig.

Seit 1995 Lehrende an der Anton Bruckner Musikuniversität Linz, und an der Musikuniversität Wien (Klavier, Lehrpraxis, Ensemble-Improvisation).

Konzerte und Projekte vor allem im zeitgenössischen Bereich in Zusammenarbeit mit Künstlern anderer Sparten, wie Komponisten, Maler, Tänzer, MärchenerzählerInnen.

Gründerin der Reihe Neue Musik zu alten Filmen. Bekannt ist sie vor allem durch ihr Aktionskunstprojekt: Pianomobile oder das fahrradfahrende Klavier. Informationen unter www.pianomobile.com

Kathrin Walder

Nach eineinhalb Jahren London, am Studio der Englischen Staatsoper mit Schwerpunkt Klassik, kehrte Kathrin Walder nach Österreich zurück. In Wien erhielt sie ihr Diplom für Musical, und ein Jahr später für Schauspiel. Seit November 2005 nimmt Kathrin Walder klassischen Gesangsunterricht bei Maria de Francesca-Cavazza in München. Sang, tanzte oder spielte unter anderem im ‚Gespenst von Canterville‘ (Tiroler Landestheater), ‚Jesus Christ Superstar‘ (Innsbruck), weiters in der Wiener Kammeroper, am Volkstheater und Raimund Theater, ‚Klangbogen‘ im Theater an der Wien und im Studio der Englischen Staatsoper (ENO).

Nach Engagements in Musicals, Operetten, Opern, TV-Produktionen und Schauspielstücken wünscht sich Kathrin Walder für die Zukunft vor allem im Filmbereich und als jung-dramatischer Sopran im Opernfach tätig zu sein.

Danke!

Unser Dank gilt vor allem unseren Ehefrauen Florica und Gabi für die konstante Unterstützung bei den umfangreichen Planungs- und Vorbereitungsarbeiten!

Dem ORF TIROL, der diese Veranstaltung möglich gemacht hat.

Der Fa. PANI (www.pani.com) für die Unterstützung bei der Kunstprojektion an der Fassade des ORF.

Firma Gottardi für die hervorragenden Weine.

Johannes Weiss, der Kate das fantastische Cello geliehen hat.

Photographie Watzek/Hall.

Rahmen Sailer/ Innsbruck.

Glasbau Fuchs.

Satz & Digitaldruck von merlin - marketing + multimedia - Lans.

Fine-Art-Printing by KUNSTDRUCK.CC

John Walton für sein immer positives und konstruktives Lehren und Feedback!

Die Kulturabteilungen der Stadt Innsbruck und des Landes Tirol.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern der Veranstaltung für Ihr Interesse an unseren Arbeiten!

Norbert Zehm (www.zehm.com) & Roland Schrettl (www.schrettl.com)